

Behandlung von Präsident Schuster/Slowakei an der Universitätsklinik Innsbruck: Ärztliches Bulletin (12)

Innsbruck (OTS) - Die Mobilisation des slowakischen Präsidenten DDr. Rudolf Schuster wird weiter fortgesetzt, er sitzt bis zu vier Stunden in einem Spezialstuhl und ist mir Hilfe aufgestanden.

Ein intensives physiotherapeutisches Programm wird zweimal täglich durchgeführt. Für heute ist anstelle des Beatmungstubus die Applikation einer Sprechkanüle geplant.

Die gestern durchgeführte Wundnaht im Bereich des ursprünglich durchgeführten Operationsschnittes zeigt weiterhin einen störungsfreien Heilungsverlauf

Univ. Prof. Dr. E. Bodner	Univ Prof. Dr. N. Mutz
Univ. Prof. Dr. Walter Hasibeder	
Klin. Abt. für Chirurgie	Klin. Abt. für Allgemeine und Chirurgische Intensivmedizin

Hofrat Univ. Prof. Dr. H. Madersbacher
Ärztl. Direktor
Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck

Mitteilungen an die Journalisten:

- Besuch von Premierminister Mikulas Dzurinda und des neuen Gesundheitsministers Roman Kovac am Freitag, 14. 7. 2000:

Es ist keine Pressekonferenz geplant. Die beiden Herren werden jedoch im Anschluß an die Gespräche mit den behandelnden Ärzten und der Familie von Präsident Schuster um ca. 12.15 bei einem Presseforum in der Eingangshalle der Chirurgie für Fragen zur Verfügung stehen.

- Nächstes Bulletin: Samstag, 15. 7. 2000
- am Wochenende ist keine Pressekonferenz geplant
- Die Bulletins bzw. Pressemitteilungen sind über Internet
<http://www.tilak.at/infopool/medien/index.htm>
- und <http://www.ots.apa.at> abrufbar.

Rückfragehinweis: Dr. Hannelore Rudisch-Gissenwehner
Pressereferat TILAK
Tel.: 0512/5040

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0158 2000-07-13/11:54

131154 Jul 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000713_OTS0158